



Einladung zum nächsten „Wahlkreis-Termin“

EINWÜRFE:

„AUSLAUFMODELL ZIVILDIENTST.

Kollaps für die Wohlfahrt?“

SUSANNE KAHL-PASSOTH

Direktorin des Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg

MITTWOCH, 31. MÄRZ 2004 UM 20 UHR

im „Wahlkreis“ (1. OG im Restaurant „De Kölsche Römer“)
Albrechtstraße 12/Ecke Schiffbauerdamm in Berlin - Mitte

Derzeit sind bundesweit etwa 95.000 Zivildienstleistende im Dienst. Tausende sozial und gesundheitlich benachteiligter Menschen sind auf ihre Hilfe angewiesen. Wird die Wehrpflicht abgeschafft oder zumindest ausgesetzt, bedeutet dies auch das Ende des Zivildienstes. Die Politik steht also vor der Grundsatzentscheidung, wie es nach einer möglichen Abschaffung von Wehrpflicht und Zivildienst weitergehen soll. Wie kann ein Ersatz für den Ersatzdienst aussehen? Können Freiwillige die Lücke schließen, die heute von Zivildienstleistenden ausgefüllt wird? Ist ein soziales Pflichtjahr - wie es von Politikern verschiedener Parteien vorgeschlagen wird - sinnvoll oder sogar nötig?

Nach Vortrag und Diskussion besteht die Möglichkeit, die Gespräche bei Bier und Wein fortzuführen.

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung zwingend erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldungen bitte ausschließlich unter einwuerfe@politikberatung.net oder per Fax unter 030-4 28 09 160.

Hinweis für Journalisten: Die EINWÜRFE laufen grundsätzlich unter „1“. Alles Gesagte kann also für die journalistische Arbeit verwendet werden.

EINWÜRFE ist eine Veranstaltungsreihe der Arne Grimm Politikberatung in Zusammenarbeit mit dem „Wahlkreis“. Weitere Informationen finden Sie unter www.politikberatung.net oder www.wahlkreis.com

ARNE GRIMM
Politikberatung

JÜRGEN NEUMEYER
Wahlkreis